

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 63 (1990)

Heft: 12

Artikel: Das aktuelle Interview

Autor: Schöni, Werner

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-519623>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das aktuelle Interview

Mit Major Werner Schöni,
Wettkampfkommendant,
21. Schweizerische Wettkampftage
der Hellgrünen Verbände



Herr Major Schöni, wie steht es mit den aktuellen Vorbereitungen für den Wettkampf? Können Sie den aktuellen Zeitplan einhalten?

Das Hauptgewicht der bisherigen Vorbereitungen lag darin, Verbindungen zu knüpfen und sich vor allem die Unterstützung von befreundeten Verbänden und dem OKK zu sichern.

Daneben haben wir in einem Kernstab ein Grobkonzept für einen möglichen Wettkampf ausgearbeitet und dies einem Ausschuss, bestehend aus Mitgliedern des SFV, VSMK und SOGV, vorgestellt.

Mit ganztägigen «Arbeitssamstagen» begannen wir im November 90 mit den Detailarbeiten.

Aus dieser Sicht liegen wir absolut im Zeitplan.

Frauenfeld als Durchführungsort ist vor allem den Artilleristen ein Begriff. «Hellgrüne» stossen hier auf «Neuland». Wird man sich trotzdem im Wettkampfgelände zurechtfinden?

Frauenfeld und besonders auch die Wälder um Stammheim sind in den Kreisen der Sommer-Mannschafts-Wettkämpfer ebenfalls sehr bekannt. Ein ansehnlicher Teil unserer Teilnehmer wird dabei mit Sicherheit in eine beliebte Region reisen.

Im weiteren ist der Wettkampfparcours nicht mit kartenleserischen Spitzfindigkeiten gespickt. Mit normalen Kartenlesefähigkeiten wird ein Verlaufen bereits schwierig. Im weiteren haben wir entschieden, dass mit der LK 1:25'000 gelaufen wird.

Kann man etwas über das Wettkampfgelände sagen?

Mit Sicherheit.

Der Wettkampf findet in einer wunderschönen Gegend statt. Bei schönem Wetter wird bereits der Ausblick in die Landschaft während dem Parcours zu einem Erlebnis.

Gerade zum Wettkampfgelände möchte ich aber noch ein Schwergewicht dieser 21. Hellgrünen Wettkämpfe hervorheben: Sie sollen nicht nur den Titel «Hellgrün» tragen, sondern sie sollten auch *grün* durchgeführt werden. Das hat aber Konsequenzen:

- optimale Wettkampfgelände, wie z. B. der Stammerberg, fallen ausser Betracht, da wir bewusst keine Transporte und Verschiebungen wollten.
- Die Zeitbudgets mussten grösser berechnet werden, da der Start zu Fuss erreicht und auch am Schluss ein zumutbarer Rückmarsch in die Kaserne eingerechnet werden muss.
- Auch die Geländewahl erforderte gewisse Anpassungen an den gewohnten Wettkampfablauf.

Als Organisatoren hoffen wir natürlich, dass gerade diese Kompromisse an unsere Umwelt mit einer grossen Teilnehmerzahl belohnt werden.

Wie kann man sich heute schon – vier Monate vor dem Wettkampf – ideal vorbereiten?

Als eine der wichtigsten Vorbereitungen betrachte ich den Eintrag des **26./27. April 1991** in Ihrer Agenda, um sich dieses Wochenende für eine Teilnahme freizuhalten.

Daneben empfehle ich Ihnen folgendes:

- Sofern Sie nicht bereits Sport betreiben, beginnen Sie mindestens mit einem wöchentlichen Marsch- und Lauftraining. Ein Vita-Parcours in der Umgebung bietet Ihnen eine gute Voraussetzung.
- Wieweit Sie Ihren fachtechnischen Kenntnissen trauen, müssen Sie selber beurteilen. Jedenfalls werden wir bemüht sein, keine Fangfragen zu stellen.
- Auch bei den Fragen über Wehrwissen und staatsbürgerliches Wissen wird der tägliche Zeitungsleser und DR/VR-Kenner seine Punkte holen.

Lässt sich schon etwas zu den fachtechnischen Fragen sagen? Gibt es hier Neuerungen?

Grundsätzliche Neuerungen sind keine zu erwarten. Gegenüber den letzten Wettkämpfen ist es jedoch um einiges einfacher, da keine neuen Reglemente erscheinen werden. Es wird zu Beginn des neuen Jahres nur einige Änderungen und Anpassungen bei den bestehenden Vorschriften geben.

Von den letzten Wettkämpfen her ist mir bekannt, dass immer wieder gefragt wurde, auf welche Themenkreise man sich vorbereiten müsse. In einer späteren Ausgabe werden wir diesem Wunsche Rechnung tragen und Ihnen einige Hinweise geben.

Kann man nun mit allen Schuhen frei laufen?

In den Weisungen für den Wettkämpfer werden wir diesen Punkt genau definieren. Es wird jedoch so sein, dass wir nicht mehr Ordonnanzschuhe verlangen werden, aber mindestens militärwettkampftaugliches Schuhwerk.

Wo kann man sich anmelden?

Wünschenswert wäre es, wenn Sie sich über Ihre Sektion bei Ihrem Verband anmelden würden, d.h. beim:

- VSMK (Verband Schweizerischer Militärköchenchefs)
- SFV (Schweizerischer Fourierverband)
- SOGV (Schweizerische Offiziersgesellschaft der Versorgungstruppen).

Wenn Sie dies nicht wollen oder keinem Verband angehören, können Sie sich direkt bei uns anmelden:

21. Schweizerische Wettkampftage
der Hellgrünen Verbände
Postfach 53, 8134 Adliswil

Anmeldeformulare stellen wir Ihnen gerne zu. Sollte Ihnen ein Kamerad fehlen, so werden wir auch hier versuchen, Ihnen einen Partner zu vermitteln.

Ein letzter Tip?

Mach mit, bring auch gleich einen Kollegen mit!
Nicht vergessen: Den Eintrag in die Agenda

26./27. April 1991

Teilnahme an den 21. Schweizerischen Wettkampftagen der hellgrünen Verbände in Frauenfeld.

Herr Major, wir danken Ihnen für das Gespräch.

An die Korrespondenten der Sektionsnachrichten

Für die termingerechte Einsendung der Manuskripte im vergangenen Jahr bedankt sich die Redaktion.

Hier nun der neue Terminplan für das kommende Jahr (dies sind die letzten Einsendetermine!):

Februar	2.	1. 91	Montag	Juni	6.	5. 91	Montag	Oktober	2.	9. 91	Montag
März	4.	2. 91	Montag	Juli	3.	6. 91	Montag	November	30.	9. 91	Montag
April	4.	3. 91	Montag	August	1.	7. 91	Montag	Dezember	4.	11. 91	Montag
Mai	1.	4. 91	Montag	September	5.	8. 91	Montag	Januar 92	2.	12. 91	Montag

Frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr wünscht die Redaktion.